



## Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ratsfraktion der Gemeinde Edeweicht  
Vorsitzende Freia Taeger

An die Gemeinde Edeweicht - Gemeinderat  
über Bürgermeisterin Petra Lausch

Edeweicht, den 28.5.2021

### Antrag auf Errichtung eines Spielplatzes in der Ortschaft Jeddelloh I

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrte Damen und Herren,

im Arbeitskreis „Spielplatzkonzept“ ist eine umfangreiche und sehr gute Dokumentation über die vorhandenen Spielplätze im Gemeindegebiet entstanden. Anfang Mai wurde das zukunftsweisende Konzept, das unter anderem eine Bestandsaufnahme, einen Aktionsplan und einen Lageplan umfasst, dem Arbeitskreis vorgestellt und der Ratsöffentlichkeit bekannt gegeben. In dem enthaltenen Lageplan zeigt sich in Jeddelloh I ein großer weißer Fleck (s. Anlage). Zwar gibt es einen Spielplatz, der auch sehr gut bewertet wurde, doch dieser ist weit von den Siedlungsgebieten entfernt an der Grundschule. Das Fehlen eines Spielplatzes im zentralen Ortsbereich von Jeddelloh I wurde im erstellten Konzept leider nicht berücksichtigt. Eltern aus Jeddelloh I haben aber schon länger den Wunsch nach einem zentral im Ortsbereich gelegenen Spielplatz geäußert.

Daher beantragt die SPD-Fraktion:

***Das Spielplatzkonzept der Gemeinde Edeweicht wird ergänzt um einen neu zu schaffenden Spielplatz im zentralen Ortsbereich von Jeddelloh I. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, einen geeigneten Standort hierfür zu finden und zur Verfügung zu stellen.***

Die SPD-Fraktion bittet um zeitnahe Behandlung des Antrages in einem geeigneten Fachausschuss.

Mit freundlichen Grüßen

Freia Taeger

Roland Jacobs

## Anlage

Aus dem (vorläufigen) Spielplatzkonzept

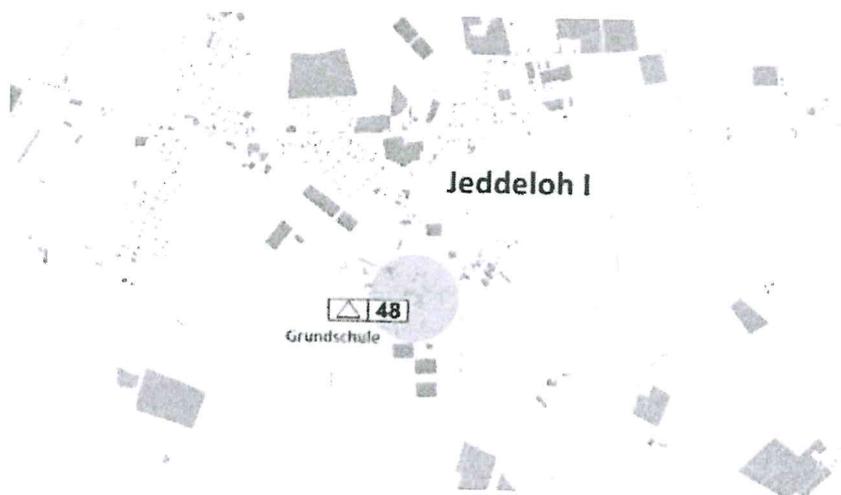
unter 3. Bestandsanalyse

*„Um die räumliche Versorgungssituation mit Spielplätzen bewerten zu können, wurden die Richtwerte zur Erreichbarkeit gemäß DIN 18034 „Spielplätze und Freiräume zum Spielen - Anforderungen für Planung, Bau und Betrieb“ herangezogen. Hiernach sollen Spielplätze möglichst wohnungsnah liegen und von Kindern selbständig erreichbar sein. Zur Orientierung wird je nach Altersklasse eine maximale fußläufige Entfernung definiert, wonach Spielplätze von Kindern noch eigenständig besucht werden können. Hieraus wurden die Einzugsradien für Spielplätze abgeleitet:*

- Kinder bis 6 Jahre: Einzugsradius 175m
- Kinder zwischen 6 und 12 Jahren: Einzugsradius 350m“

Richtigerweise wird im Konzept darauf hingewiesen, dass in den ländlich geprägten Siedlungsbereichen ein Anschluss an einen Spielplatz oftmals nicht vorhanden sei. Da dort i.d.R. verhältnismäßig wenige Kinder wohnten und die Bebauungsstruktur vorrangig durch Ein- und Zweifamilienhäuser mit einem hohen Anteil an privaten Freiflächen geprägt sei, könne davon ausgegangen werden, dass zumindest teilweise eine spielplatzähnliche Ausstattung in den Privatgärten vorhanden sei und/oder es Zugang zu naturnahen Spielmöglichkeiten im Umfeld gäbe.

Der Fokus der Betrachtung liege daher auf den Kernsiedlungsbereichen und größeren Siedlungskernen – wozu Jeddelloh I mit über 1.000 Einwohner\*innen unzweifelhaft gehört.



Auszug aus dem Lageplan des (vorläufigen) Spielplatzkonzeptes